

Vortrag auf dem ESG-Treffen in Ahrweiler am 19.09.2026
von Peter Gregersen

Das Schwarze Peter Spiel – eine abenteuerliche Rundreise

Herzlichen Dank, dass ich mich als „neuer“ mit einigen
Spielen meiner kleinen Sammlung hier vorstellen darf.

Da ich aus vielen Ländern Spiele besitze, gibt es mehrere
methodische Probleme: Ist es wirklich ein S-P-S? Oder ist
es eine wörtliche Übersetzung des Herstellers?
Überprüfen kann ich es auf Grund der sprachlichen
Barriere nicht. Eine deutschsprachige Literatur über das
Schwarze Peter Spiel im Ausland gibt es nicht. Der Reiz
des Sammelns besteht nun darin, Zusammenhänge zu
„entdecken“. KI ist da für mich ein hilfreiches Instrument
geworden.

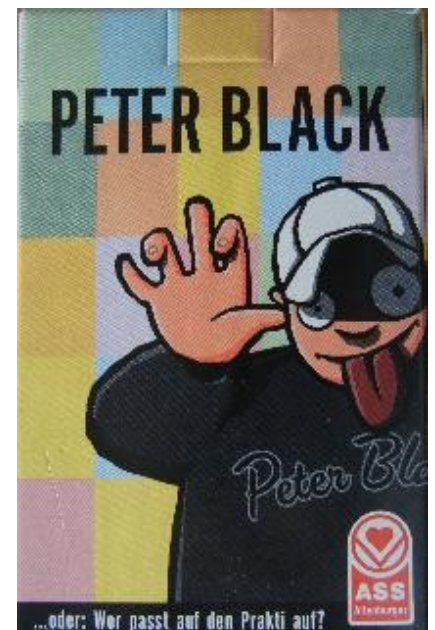
Vorsicht ist daher geboten. So ist „Black Peter“ eben nicht
die englische Variante des S-P-S. Und Peter Black ist es
erst recht nicht. Gekauft 2014, das Herstellungsdatum ist
nicht nachvollziehbar und eine Agentur „marx“ ist für das
Design verantwortlich. Der Untertitel „... oder: Wer passt
auf den Prakti auf?“ interpretiere ich als einen Hinweis
darauf, dass es sich um ein bestelltes Kartenspiel mit
einem garantierten Absatz für die Firma ASS handeln
könnte.

In Dänemark ist der „Sorteper“ ein beliebtes Kinder Spiel
mit jährlichen Neuerscheinungen. Doch dieses Spiel ist
von besonderer Bedeutung. Es ist von dem Deutschen
Skatmaler Pix bzw. Otto Pech aus Altenburg. Ich deute
die Verpackung als eine Vorkriegsausgabe. Das
Besondere ist, dass das 100 jährige Jubiläum diese
Entwurfes – nach meiner Erkenntnis - nur in Dänemark
gewürdigt wurde.

*Exkurs: es gab von ASS Leinfelde 1985 eine Ausgabe
zum 60 jährigen Jubiläum, Nr. 94
1925 wird als Erstveröffentlichung benannt. Im
Buch „Otto Pech-Leben und Werk von Renate
Reinhold und Allexander Vogel, S. 53, jedoch
1919*

Kontakt: P. Gregersen
Wesebykjer 1
24975 Hürup

pesimabe@t-online.de



317



582



Die Reise geht weiter nach Schweden. SJÖRÖVAR PIPPI bedeutet „Piraten Pippi“ ist auch ein „Schwarzer Peter“, auf Schwedisch: „svarte peter“ (Übrigens hatte FX Schmid 1998 auch eine Pippi Ausgabe herausgegeben. Nr. 213)

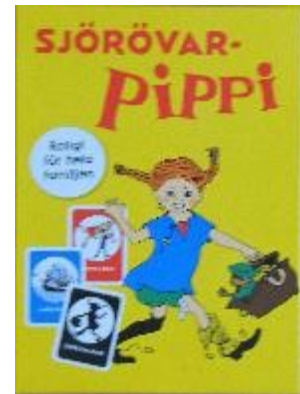
Wenn ich nicht näher auf Norwegen und Finnland eingehe, so ist dies nur der begrenzten Vortragszeit geschuldet. In 2025 wurde ich in Stockholm mehr oder weniger aus einem Laden herauskomplementiert mit der Bemerkung, das Spiel sei ein rassistisches. Aufgefallen waren mir aber in anderen Geschäften Verkaufs-Boxen des Schwarzen Peter Spiels vom polnischen Verlag: trefl. Der Verlag hat sich auf Puzzel, Brett- und Kartenspiele spezialisiert und wurde 1985 gegründet. Die S-P-S sind häufig in Lizenz produziert, wie auch diese Walt Disney Produktion.

Der Verlag „verschleuderte“ die Spiele für unter 4 €, denn geschätzt sind die 39 skr durch 11 zu teilen = 3,54 €. Die Verkäuferin erklärte uns, dass die Spiele eigentlich für andere Länder bestimmt waren, diese Absatzmärkte aber nach dem Ukraine Krieg nicht mehr erreichbar waren. Es gibt tatsächlich drei Extrakarten mit Spielregeln in 13 Sprachen: Polen, Tschechien, Russland, Litauen Rumänien, Slowakei, Österreich, England, Ungarn, Koatien, Estland, Serbien, Ukraine. Typisch polnisch ist die Kartenanzahl. Die 13. Karte ist immer der „Piotrus“ + 12 Paare macht 25 Karten insgesamt. Unter all den aufgeführten Sprachen wird nur auf Ukrainisch die pädagogische Bedeutung des Spieles für die Entwicklung des Kindes beschreiben.

Eine ungeklärte Frage ist: ob es typisch für diese Länder ist, das Adjektiv „schwarz“ nicht zu verwenden oder ob es der vom Verlag aufgenommene Zeitgeist ist. Andererseits bestätigte die KI, dass in Russland das Spiel Akulina heißt und mit einem franz Blatt gespielt wird. Die Pik Dame ist dann der S-P. (vgl. auch die gleichnamige Novelle von Puschkin)

Der nächste Reise-Stopp ist die alte Tschechoslowakei. Ab 1957 zeichnete Zdenek Miler (1921 – 2011) den kleinen Maulwurf. Hier eine Ausgabe, die nach dem Fall des Eisernen Vorhanges veröffentlicht worden sein dürfte.

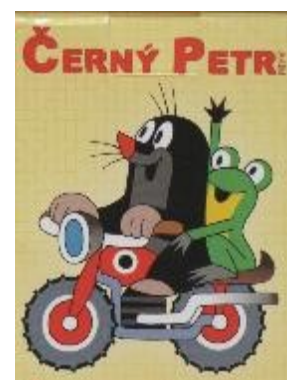
Mit dem Motorrad geht es nach Wien. Dies ist sicherlich ein Kartenset für Erwachsene. Zum einen der Alkohol und dann die Motive. Es ist eine Sonderausgabe der Jagdzeitschrift „Anblick“ hergestellt im Piatnik Verlag.



501



541



Das zweite österreichische Spiel heißt der „Schwarze Vertreter“. Herausgegeben wurde dieses Spiel vom Verlag „Ja! Natürliche Naturprodukte GmbH A- 2355 Neudorf“. Der Futtermittel Vertreter ist hier der „Schwarze Peter“.

Sehr viele Spiele habe ich von Freunden und Bekannten bekommen. Allein die nächsten 4 Spiele von Jelka und Ronny Lehr, die sich von der Sammelleidenschaft haben anstecken lassen.

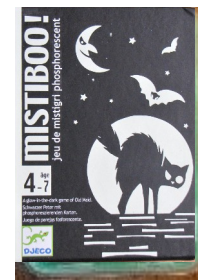
Die „Biene in Wort und Bild“ ist eigentlich ein Lehrwerk über Bienen mit einem Booklet wie man es von den S-P-S der DDR her kennt – nur eben aus Slowenien. Auch das Format ist außergewöhnlich. Das zweite Spiel einfach „frech“. Die Spiele entstanden 2010 und 2008 also ungefähr zur gleichen Zeit und richten sich doch an ganz verschiedene Zielgruppen mit einem sehr unterschiedlichen pädagogischen Anspruch.

In Italien heißt das Spiel „Asino“. „Esel“ oder auch Asinello (kleiner Esel).

Bei dieser Ausgabe ist die Regelvarianz, dass der Verlierer ein Pfand einlösen muss, von besonderer Bedeutung. Dies kann ein „Beweis“ dafür sein, dass das Schwarze Peter Spiel auch immer ein Pfänderspiel gewesen ist, wahrscheinlich eben auch nur für Erwachsene.

Das Besondere an Schweizer Schwarze Peter Spiele ist die Mehrsprachigkeit, hier: die wörtliche Übertragung. Pierre Noir gibt es nicht in Frankreich, dort heißt das Spiel Mistigri, das Kätzchen. Die S-P-Figur ist in diesem Spiel die furchteinflößende Fasnacht Figur Tchägätta aus dem Lötschthal.

Der Verein für Gassenarbeit gab auch ein Schwarze Peter Spiel heraus mit Motiven randständiger Personen. In der Spielanleitung heißt es „Nicht verzagen Schwarzer Peter fragen“. Ob mit diesem Spiel die Spendenbereitschaft erhöht werden sollte? Wie dem auch sei. Es zeigt die unterschiedlichsten Motive und Herausgeber dieses Spieles.



392



533



449

583

574



555



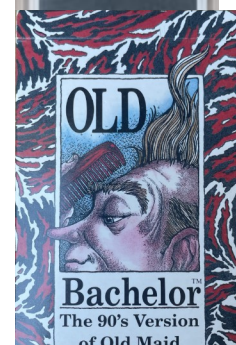
579



467



37



31

In einem wunderbaren Spielegeschäft in Brüssel mit zwei gefüllten Regalen wurden wir „aufgeklärt“, dass das Schwarze Peter Spiel im franz. Sprachraum „Mistigri“ heißt. Dennoch gibt es auch den Namen „Mistibro“, den die KI auch nicht übersetzen konnte. Hier sind die Karten fluoreszierend.

Erst in der letzten Woche – aufgrund einer Fehleinschätzung – erwarb ich dieses Mistigri Spiel: Mistigri al' opera, obgleich zwei CD s in dem Kästchen über hinaus liegt ein Büchlein bei, motive der Spielkarten erklärt wie Mistigri Kartenspiel. Der Schwarze Peter ist ein bethes Faust. Eine besondere Spielart dieses Set: Wer die angespielte Oper errat, erhält das entsprechende Paar.



392

In den Niederlanden ist der Svarte Piet mehr als eine Schwarze Peter Karte und war daher bis vor kurzem sehr umstritten, weil weiße Männer sich als schwarzen Gehilfen des Nikolaus' verkleideten. Dieser Streit scheint befriedet, ohne dass ich genau wüsste, welche Auswirkungen sich dadurch auf die Verbreitung des Spieles ergeben.



583

Im englischen Sprachraum ist aus dem Mann eine Frau geworden. Old Maid. Aber: es gibt auch eine Dirty Old Maid. Die schmutzige alte Jungfer.



Oder eben einen Old Maid, der ebenfalls geschwitzt. Sollen Petra – Schwarzer Peter in Divers finden sich im _deutschen Sprachraum.

137

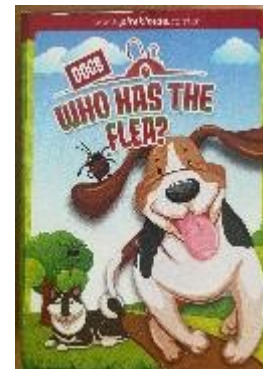
Der Untertitel „The 99's Version of Old Maid“ (Version der 99 ger) wäre ein geeignetes Schlusswort, denn kein Schwarzer Peter glich dem anderen.



559

Doch ich habe noch zwei Zugaben:

Pire kimde? Wer hat den Floh ist eine türkische Variante des S-P-S auch wenn das Spiel ein englisches Titelbild hat. Es kann auch als Quartett gespielt werden. Es gibt auch die Variante mit dem franz. Blatt. Der Kreuz König wird aus dem Spiel genommen und der Pik König ist dann der Bischof. Wer hat den Bischoff? Ein antichristliches Spiel, dass nach Aussagen von türkischen Freunden aus der Mode sei.



580

Das Äffchen kommt aus Brasilien. Micö. Die Tochter eines Freundes hat dieses Spiel „gefunden“. Es waren allerdings doch intensive Gespräche notwendig, bis die Verkäuferin verstand, worum es ging. Ich habe die KI bemüht – und es ist eindeutig ein S-P-S



561

Schlusswort:

Peter Petri, der im Gefängnis das Spiel aus langer Weile erfunden haben soll, kann es nicht gewesen sein.

Das Spielprinzip des S-P-S ist in fast allen Ländern Europas und in den Auswandererländern bekannt.

Ob S-P, ob Kätzchen, ob Eselchen, ob Äffchen.... Es gibt unglaublich viele verschiedene Karten – Motive in jedem Land für die Schwarze Peter Figur.

Es gibt in allen Ländern aktuelle Neuerscheinungen!

Und was mich nun noch umtreibt:

Ob in China wohl das S-P-S gespielt wird?

Die KI meint dazu:

Chou Guipai (抽鬼牌, *chōu guǐpái*) – bedeutet wörtlich übersetzt „Den Geist ziehen“.

Obwohl das klassische europäische Kartenspiel mit den gezeichneten Pärchen (Schornsteinfeger, Bäcker etc.) in China kaum jemand kennt, ist das **Spielprinzip** über *Chou Guipai* absolut identisch.

KI auf google Basis, v. 13.09.2026